

1. und 2. Juni 2024.



90 Jahre Feuerwehr



Osmünder Spritze
1811 e.V.

Osmünde

1. Juni

11:00 Uhr: Festumzug der Feuerwehren
Historie bis Neuzeit mit Kapelle

12:30 Uhr: Grußworte der Feuerwehren

14:00 Uhr: Traditionelles Schaumbad
für alle Kinder

14:30 Uhr: Kinderschminken

15:00 Uhr: Kuchenbasar *mit leckerem
selbstgebackenem Kuchen*

16:30 Uhr: Aktionen der Feuerwehren

18:00 Uhr: **Feierliche Eröffnung**
*mit dem Spielmannszug Erdeborn und
Brandschutzabsicherung der Kinderfeuerwehr
der Gemeinde Kabelsketal*



**22:00 Uhr: Laternen- und Fackelumzug
mit Feuerwerk**

bis

01:00 Uhr: Disco mit
»Band 2 Plus«
mit
Frank Werner
aus Lochau



90 Jahre Feuerwehr



Osmünder Spritze
1811 e.V.

Osmünde

2. Juni

Sitzungsfrühschoppen

11:00 Uhr: *Kinderbasteln und Knüppelkuchen aus der Feuerschale, Kinderland Jerichower Land e.V. mit der Kletterwand*
Aktionen mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr Osmünde



bis

13.00 Uhr: *Frühschoppen*

12:00 Uhr: *Erbssuppe aus der Gulaschkanone*

14:00 Uhr: *Für die Kinder „Clown Lulo“*

15:00 Uhr: *Tanzgruppe Annabelle von der MIB-Landsberg*

15:00 Uhr: *Kuchenbasar mit leckerem selbstgebackenem Kuchen*



17:00 Uhr: *Sitzungsende*



Hüpfburg an beiden Tagen!

Gastronomie: Herr Tristan Braun

Eintritt
frei!

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Osmünde



Abb. 1: Die Abnahme der Freiwilligen Feuerwehr Osmünde erfolgte im Juni 1935. Das Foto der Abnahme zeigt, dass der Stahlhelm, der ab Mitte 1934 bei den Feuerwehren eingeführt wurde, schon von einigen Kameraden getragen wurde. Aber wir sehen auch, dass 9 Kameraden noch einen Lederhelm tragen. Das lässt die Vermutung zu, dass es vor der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr schon eine Pflichtfeuerwehr gab. Denn nach der Gründung im Oktober 1934 hätte man sich die Lederhelme nicht mehr angeschafft.



Abb. 2: In Osmünde wurde 1936 ein PKW der Marke »Chrysler« als Zugkraftwagen (ZKW) angeschafft.



Abb. 3: 10 Jahre Freiwillige Feuerwehr Osmünde, wir wissen nicht ob die Frauen auf dem Bild nach ihrer Verpflichtung während des Krieges in den Feuerwehren blieben. Zeitnahe Zeugen, die zu dieser Zeit noch Kinder waren, schlossen das aus.

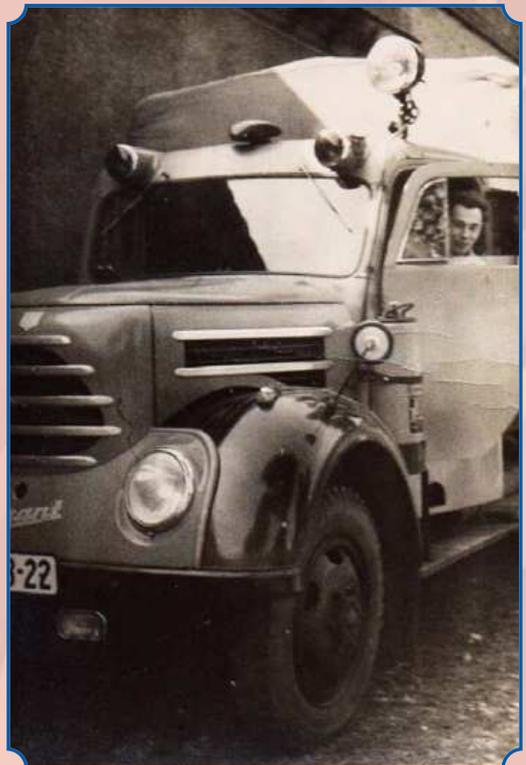


Abb. 4: Das erste Löschgruppenfahrzeug LF-LKW-TS8-STA auf Garant 30 K, wurde 1958 von der Freiwilligen Feuerwehr Osmünde übernommen und somit der ZKW auf Chrysler außer Dienst gestellt.



Abb. 5: 1978 wurde das erste Löschgruppenfahrzeug (LF 8 TS 8- STA) und 1986 der zweite LF 8 TS 8- STA an die Freiwilligen Feuerwehr Osmünde vom Rat des Kreises zu DDR-Zeiten übergeben.



Abb. 6: Nach der Wende 1989 wurden durch Privatinitiative der Feuerwehrkameraden verschiedene Löschfahrzeuge beschafft. Durchgesetzt haben sich bis 2009 nur das Löschgruppenfahrzeug 1600 (LF 16) auf W 50 und das Tanklöschfahrzeug 1600 (TLF 16) auf W 50.



Abb. 7: Das alte Spritzenhaus, später Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Osmünde aus den Jahren um 1900



Abb. 8: Das heutige Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Osmünde wurde im Jahr 1998 übernommen.

Das 20. Appelsfest



Abb. 9: Seit dem 3. Juni 1821 war das Osmünder »Appelsfest« verboten. Nach der Aufhebung des Verbots im Jahr 2003 wurde es durch den damaligen Minister der Justiz des Landes Sachsen-Anhalt und dem Landrat des damaligen Saalkreises als neues Osmünder Appelsfest zum ersten Mal wieder gefeiert.



Abb.10: für unseren Verein eine große Vereinssitzung mit über tausend Gästen. Jedes Jahr steht das Fest unter einem Thema aus unserer Heimatgeschichte. Hier, die Osmünder Kontribution 1806 an die Franzosen, aus dem Jahre 2010.



Abb. 11: Im Jahre 2006 kam eine alte Erinnerung auf den Vereinstisch. Es war das Schaumbad für Kinder, das es schon zu DDR-Zeiten in den Sommerferienspielen der Schule Gröbers gab. Seitdem werden die Kinder zum Appelsfest im Kabelsketal einmal im Jahr gewaschen. Hier im Jahre 2019.



Abb. 12: Mit der Gründung des neuen Saalekreises im Jahre 2007 wurde die Wiederzulassung des Appelsfestes aus dem Jahre 2003 vom Landrat des alten Saalkreises an den neuen Landrat des Saalekreises übergeben.



Abb. 13: So wurden in den vergangenen Jahren Geschichten, wie das Faßbörnern, ein alter böser Brauch, der Junker und der Schäfer, die Schmiede am Sperlingsberg, das Wunder der heiligen Jungfrau zu Osmünde oder wie im Bild „Das Signum der Feldmarkkarte von 1718“ aus dem Jahre 2012 dargestellt.



Abb. 14: Auch Schlagerstars traten zu manchen Appelsfesten im Festzelt auf. Hier im Jahre 2009 die „Goombay Dance Band“.



Abb. 15: Auch Landespolitiker konnten wir zu fast jedem Appelsfest in Osmünde begrüßen. Im Jahre 2015 waren es gleich zwei, v. l. die damaligen Minister für Inneres und Sport und für Umweltschutz des Landes Sachsen-Anhalt.



Abb. 16: Selbst das Osmünder Schießen aus dem Jahre 1764 wurde als Eröffnungsritual des Appelsfestes im Jahre 2007 wieder eingeführt. Zu diesem Zweck fertigte man eine Kanone an. Den »Osmünder Finger« benannt nach ihrem Erbauer, Herrn Volker Finger. Hier im Jahre 2019. Freuen wir uns wieder auf ein schönes und fröhliches Appelsfest im Juni eines jeden Jahres.

Das Osmünder Feuerweh- & Appelsfest 2024

... ist das Fest der Freiwilligen Feuerwehr Osmünde zu ihrem 90-jährigen Jubiläum und das 20. Appelsfest des „Osmünder Spritze 1811 e.V.“.

Das Löschwesen in Osmünde ist wesentlich älter als die Freiwillige Feuerwehr. Bereits 1801 wurde laut Gemeindebuch von 1790 die erste Feuerlöschspritze vom Gemeinderat beschafft und somit eine Feuerlöschanstalt geschaffen. Im Jahre 1912 wurde die alte Spritze durch eine neue ersetzt und mit ihrer Anschaffung wahrscheinlich, dem damaligen Zeitgeist entsprechend, eine Pflichtfeuerwehr gegründet. Im Oktober 1934 fand laut des Protokollbuchs der Freiwilligen Feuerwehr ihre Gründungsversammlung statt. Dazu kam ein besonderer Fund eines Kameraden. Er fand zu Beginn der 1980er Jahre bei Renovierungsarbeiten in seiner Wohnung unter der alten Tapete einen Zeitungsartikel, der von der Abnahme zur amtlichen Anerkennung der Freiwilligen Feuerwehr Osmünde berichtet.



Zeitungsartikel von der Abnahme der Freiwilligen Feuerwehr Osmünde 1935, die Gründungsversammlung fand im Oktober 1934 statt.

Zeitungsartikel von 1931. Er berichtete über den ersten damals bekannten überörtlichen Einsatz der Osmünder Spritze im Jahre 1811. Der Erfolg dieser Jubiläen im Jahr 2002, führte zur Gründung des „Osmünder Spritze 1811 e.V.“.

Bereits 2003 wurde das erste Osmünder Appelsfest neuer Zeit durchgeführt. Heute feiern wir gemeinsam mit der Feuerwehr ihr 90-jähriges Jubiläum und bedingt durch die Coronaunterbrechung das 20. Appelsfest.

Die Osmünder Freiwillige Feuerwehr ist und war immer ein Partner des Vereins und ein außerordentlicher Mitgestalter des Appelsfestes.

Der Vorstand

Die über die Jahrzehnte folgenden Generationen von Feuerwehrkameraden standen nicht nur bis heute ihren Mann bei Einsätzen aller Art, sondern sind und waren auch ein Hauptbestandteil des gesellschaftlichen Lebens im Dorf. So kam es, dass sich im Jahre 2000 ein Festausschuss aus Kameraden der Feuerwehr und Osmünder Bürgern für das 1050-jährige Jubiläum von Osmünde und zum 191-jährigen Jubiläum des Feuerlöschwesens in Osmünde gründete. Die Grundlage für das Jubiläum des Feuerlöschwesens war wieder ein